

Stand: 24.01.2011 Version 7.01, bzw 7.00 für G8 und G9, bzw. 6.06 für Sek 2

Alle Schulformen:

- ASV-Felder wieder sichtbar gemacht.
- Auf Abgangs- und Abschlusszeugnissen: „Unentschuldigt versäumte Stunden“ bzw. „unentschuldigte Fehlstunden“ (durch)gestrichen
- „1 Stunden“ wurde durch „1 Stunde“ ersetzt.
- Zur besseren Übersicht wurden Zeugnisgruppen gebildet.
- Weitere Standardtexte wurden hinzugefügt für G8 und G9. Um den Download auch für andere Betriebssysteme als Windows fehlerfrei möglich zu machen wurden Dateien, in deren Dateiname „...groß...“ vorkommt, durch „...gross...“ ergänzt. Die neuen Formulare verwenden „...gross...“ beim Laden von Dateien für Hinweise, Rechtsbelehrung usw.

Stand: 09.01.2011 Version 7.00

Alle Schulformen:

- Ergänzend zu Version 6.05.2010: ggf. Ausgabe von Texten zu ASV
- Ausgabe von unentschuldigten Fehlstunden auf Abgangs- und Abschlusszeugnissen abhängig von Schuljahr
Schuljahr 2009 und früher: Ausgabe
ab Schuljahr 2010: keine Ausgabe
- Fehler in Standardtexten behoben und neu formatiert.

Realschule:

- Fehler auf Überweisungszeugnissen korrigiert:
UeZeugnisbezeichnung statt UeUeZeugnisbezeichnung.

Gymnasiale Oberstufe:

- Zeugnisse und Abgangszeugnisse EF bzw. 11 für G8 bzw. G9 (entwickelt von Herrn Schrewe)
- Fehler im Zeugnis nach Anlage 3 für Gesamtschule und Gymnasium Stufe 12 und 13 – keine Berücksichtigung der Ausgabe der ASV-Noten – behoben.
- Zeugnisse weiterhin ohne ASV-Text, da die Schulkonferenzen darüber entscheiden (deshalb noch Version 6.05.2010)

Zwei Zeugnisse der Sek1 des Gymnasiums werden zum Testen (möglich für alle Schulformen) ein Formular “(Anl 21 + 23) Zeugnis 5 - 9 Gym V7.00 KL SL.rtm” und “(Anl 21 + 23) Zeugnis 5 - 9 Gym V7.00 KL SL v02.rtm” zur Verfügung gestellt, die die Ausgabe von Schulleiter/in und Klassenlehrer/in unter den Unterschriften möglich machen. Bitte testen.

Stand: 16.12.2010 Version 6.05.2010

Alle Schulformen:

- Ausgabe der ASV-Noten abhängig vom Schuljahr:
Schuljahr 2009 und früher: Ausgabe
ab Schuljahr 2010: keine Ausgabe

Anpassung der Standardtexte.

- Bei AG's wird eine eingetragene Kursbezeichnung (vorrangig vor der Zeugnisbezeichnung) ausgegeben.
- Überweisungszeugnisse: Ausgabe der Fächer auf Datenquelle „UeZeugnisbezeichnung“ umgestellt.
- Überweisungszeugnisse: Eingabe des Ausgabedatums möglich.

- (außer Gesamtschule): (wahlweise) Ausgabe eines Versetzungsvermerks:
Vers. a. Ausgabe ohne Nachfrage, wenn in Schild ein Versetzungsvermerk vorhanden ist.
Vers. b. Ausgabe mit Nachfrage, wenn in Schild ein Versetzungsvermerk vorhanden ist
Vers. c. Ausgabe mit Nachfrage, auch wenn (noch) kein Versetzungsvermerk in Schild vorhanden ist.

Gesamtschule:

Im Abgangszeugnis Komma ergänzt (wie bei den anderen Schultypen vorhanden)

Gymnasium

- Sonderformen für (alte) G9 Zeugnisse der Klasse 10 mit Ausgabe der ASV-Noten.
- Berechnung der Versetzung auf G8 angepasst.
- Aufrufe von Standardtexten auf „GY“ umgestellt (Anl. 22, 24, 25, Gymnasium Abgang 10)
- Versetzungstext Gymnasium Abgang 10 mit Versetzung geändert

Gymnasiale Oberstufe:

- Noch keine neuen Zeugnisse für G8 und G9 vorhanden
- Datumsausgabe Anl. 4 korrigiert

Ein Zeugnis der Sek1 des Gymnasiums wird zum Testen (möglich für alle Schulformen) ein Formular “(Anl 21 + 23) Zeugnis 5 - 9 Gym V6.05.2010 KL SL.rtm” zur Verfügung gestellt, das die Ausgabe von Schulleiter/in und Klassenlehrer/in unter den Unterschriften möglich macht. Bitte testen.

Stand : 04.07.2010 Version 6.04

Hauptschule:

- Fehler in der Ausgabe Versetzung 9 – 10 behoben.

Realschule:

- Ausgabe 2. Fremdsprache bei allen Zeugnissen
- Abfrage Wahlpflichtbereich 2 ergänzt um Kursart WPU
- Anl. 15: allgemeine Zeugnisbemerkungen auf Seite neu positioniert.
- Versionen im Ordner v2: 2. Fremdsprache bis 7.1 einschließlich (bitte sorgfältig testen)

Verbundschule:

- Hauptschulzeugnisse für E-G-Kurse angepasst

Gymnasiale Oberstufe:

- Anlage 5a Defizite nur noch für ausgegebene Halbjahre

Abiturzeugnis:

- Schreibfehler Hochschulreife korrigiert

Stand 04.06.2010:

Für alle Schultypen:

- Bei A3-Zeignisformularen wurde dynamischer Kopf auf dynamischer Titel geändert.
- Bei den Standardzeugnissen wurden die Felder für Fächerbezeichnungen auf automatische Größenanpassung umgestellt.
- Bei den Standardzeugnissen wurde die Versetzung in Teilen neu programmiert werden, da die Vorversetzung nicht als solche erkannt wurde.

- Die Standardtexte wurden auf „Times New Roman“ formatiert. Entsprechend der Dudenvorgaben wurden Leerzeichen hinter Interpunktionszeichen eingefügt (nicht bei Datum in Kurzform). Wird ein Zeugnis in einer anderen Schrift gewünscht, so ist der Standardtext in einem Editor (z. B.: Word) zu ändern; dabei bitte unbedingt überprüfen, ob auch die Schriftgröße mit geändert werden muss, damit zusammengehörende Textteile nicht durch Zeilenwechsel auseinandergerissen werden.
z. B.: 6.
ungenügend (6) macht keinen Sinn.

Hauptschule:

- Anl. 13: Fehler bei der Darstellung des Bereiches Arbeitslehre mit „Sammelnote“, Schriften bei Fächern angeglichen (auch Anl. 14)
- bei „abgeschlossenen Fächern“
- Anl. 13, 14 bei Ausgabe von Kursarten (E-G-Kurs) korrigiert.
- Anl. 8: Duplexdruck eingeschaltet

Gymnasiale Oberstufe:

- Bei den Abiturzeugnissen wurden die Datenquellen für die ASV-Noten auf die Datenquelle „Schueler“ umgestellt.
Die Fehlstunden werden der Datenquelle „Abitur“ entnommen (die alte Datenquelle scheint nicht zu funktionieren).
- Zeugnis nach Anlage 3 (Zeugnis 11): doppelte Programmierung eines Labels beseitigt.
- Anlagen 4 (Abgangszeugnis 11): Ausgabe der FHR-Note korrigiert.
- Anl 5a (Schullaufbahn,ohneNachzulpflicht,detDef) V6.04.rtm enthält eine detaillierte Ausgabe der Defizite für jedes Halbjahr getrennt. Es ist nicht auszuschließen, dass bei vielen Fächern ins besonders in 13.1 mit Defiziten in jedem Halbjahr Platzprobleme auftreten können

Versetzung beim Gymnasium Stufen 5 bis 10: (Stand 25.04.2010)

Der Algorithmus baut auf folgenden Überlegungen auf:

- Alle Schülerinnen und Schüler der Stufen 5 bis 9 gehören zum Bildungsgang G8; alle Schülerinnen und Schüler der Stufe 10 zum Bildungsgang G9 (Die Prüfungsordnung wird nicht abgefragt).
- Die Folgeklasse wird gemäß der Versetzungstabelle bestimmt.
- Bei den Stufen 5 bis 8 richtet sich der Versetzungstext nach der Folgeklasse.
- Bei einer Vorversetzung aus den Klassen 5 bis 7 wird die Folgestufe bestimmt; eine Klassenzuordnung (A, B, ...) entfällt.
- Eine Versetzung aus der Stufe 9 (G8-Schülerinnen und –Schüler) wird durch den Text „... wird in die Einführungsphase des Bildungsgangs G8 versetzt.“ beschrieben. Der Text erscheint unabhängig, ob die Folgestufe 10 (alte Versetzungstabelle bzw. Vorversetzung aus Stufe 8) oder EF oder Eph ist. Eine Vorversetzung aus Stufe 9 ist meines Wissens nicht vorgesehen und wird deshalb im Versetzungstext nicht berücksichtigt, d.h. die „Vorversetzung“ wird wie eine Versetzung dokumentiert.
- Eine Versetzung aus der Stufe 10 (G9-Schülerinnen und –Schüler) wird durch den Text „... wird in die Einführungsphase des Bildungsgangs G9 versetzt.“ beschrieben. Die Vorversetzung aus der Stufe 10 in die Stufe 12 wird durch den Text „... wird in die Klasse 12 versetzt und hat damit die Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe erworben.“ beschrieben.
- Der bei der Vorversetzung in die Klasse 12 Zusatz „ und hat damit die Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe erworben.“ wird bei Versetzung in die Einführungsphase nicht ergänzt, er

kann aber leicht hinzugefügt werden, indem die auskommentierte Zeile hinter den Versetzungstexten wieder gültig gemacht wird.

Die Versetzungstexte für die Einführungsphase habe ich auf Umwegen erhalten; sie soll aber wohl so lauten. Es fehlt weder eine Bestätigung noch eine andere Formulierung.

Für die Abgangszeugnisse der anderen Schulformen, bei denen eine Qualifikation für die gymnasiale Oberstufe ausgesprochen wird, habe ich keine Informationen über ggf. angepasste Texte.

Ich bitte deshalb um Rückmeldungen, damit ggf. eine schnelle Anpassung erfolgen kann.

Die Zeugnisse

(Anl 21 + 23) Zeugnis 5 – 10 Gym V6.04.rtm und

(Anl 21 + 23) Zeugnis 5 – 10 Gym V6.04-v2.rtm

unterscheiden sich dadurch, dass bei ersterem auf der Seite 1 der Warnhinweis bzgl. Der Gefährdung der Versetzung bei nichtausreichenden Leistungen – erscheint nur im 1. Halbjahr – und die Ausgabe der zusätzlichen Unterrichtsveranstaltungen (Subreport_ZUV) an einer festen Position gedruckt werden.

Die zweite Variante orientiert sich am Ausdruck des vorherigen. Damit wird verhindert, dass sich Ausgabepositionen überschneiden. Dies kann bei ungünstiger Verteilung der Fächer vorkommen. Bei gleichmäßiger Verteilung der Fächer auf die beiden Spalten kann allerdings eine „schlechte“ Verteilung auf der Seite entstehen (Design follows function.).

Zum Probieren:

Für die Standardzeugnisse der Sek1 habe ich Varianten mit dem Zusatz ...KL... beigefügt, bei denen die Klassenleitung im Unterschriftenbereich mit ausgegeben wird. Eine Ausgabe für die Schulleitung bzw. Abteilungsleitung wurde nicht implementiert, da sie sich als nicht einfach herausgestellt hat. Bei Verwendung dieser Zeugnisvariante muss das Zeugnisformular bearbeitet werden, indem für die Unterschrift der Schulleitung die konkreten Daten der Schule eingetragen wird. Die Gesamtschulen mit mehreren Abteilungsleitungen sollten für jede Abteilung eine eigene Variante anlegen.

Anmerkung zur Darstellung des Zeugniskopfes:

Der Report für den Zeugniskopf (Zeugnis_kopf.rtm) gibt in der ausgegeben Form den Zusatz „- Sekundarstufe I und II -“ aus. Dies ist lediglich als ein Beispiel gedacht, wie der Zeugniskopf zeugnisübergreifend gestaltet werden kann. Durch Bearbeitung des Reports kann der Zusatz überschrieben oder auch gelöscht werden. (Achten Sie darauf, dass der Report auch gespeichert wird!)

Lothar de la Haye

l.de_la_haye@t-online.de